

An
den Vorsitzenden
des Finanzausschusses
der Stadt Gütersloh
Herrn Marco Mantovanelli

Gütersloh, 21.03.2025

**Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU und SPD für
den Finanzausschuss am 24.03.2025 zum TOP 10.**

Sehr geehrter Herr Mantovanelli,

die Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU und SPD stellen für die Sitzung des Finanzausschusses am 24. März 2025 zum Tagesordnungspunkt 10 „Haushalt 2025“ folgenden Antrag:

- Die Wasserspiele und Brunnen in der Innenstadt werden weiter betrieben und nicht, wie vorgeschlagen, abgeschaltet.
- Die Umgestaltung des Stohlmannplatzes (B671010052) zum Pocket-Park wird als Klimaförderungsmaßnahme umgesetzt.
- Der Mobilitätzuschusses im Rahmen des Gütersloher Stadtpasses (Produkt 5005) wird um 10.000 Euro gekürzt (nicht wie vorgeschlagen um 55.000 Euro).
- Schulbibliothekarische Arbeit: Die Schulmediatheken bleiben ohne Kürzung erhalten. Freiwerdende Stellen sollen auch weiterhin wieder besetzt werden. Darüber hinaus beauftragen wir die Verwaltung nach Sponsoren für die Aufrechterhaltung dieser wichtigen Arbeit zu suchen.
- Die Reinigung der Schultoiletten soll in allen Schulen (von Grundschulen bis Sek.II) wie bisher zweimal täglich erfolgen. Die Schulen sollen die Zeit bis zur Haushaltsaufstellung 2026 für die Erarbeitung von Konzepten nutzen, um die Reinigung perspektivisch auf einmal täglich reduzieren zu können.
- Parkour-Anlage: Die vorgeschlagenen Konsolidierungsmaßnahmen in 2026 (Reduzierung der Honorarkosten) und in 2027 (Streichung aller "Sachkosten")

werden zurückgenommen. Das zweijährlich stattfindende Camp ist zukünftig über Sponsoring oder Stiftungen zu realisieren.

- Der Zuschuss für die Flüchtlingsberatung der Diakonie Gütersloh e.V. (Produkt 5013) bleibt im vollen Umfang erhalten.
- Dem Antrag des Caritasverbandes für den Kreis Gütersloh e.V. vom 31.07.2024 auf die Finanzierung eines 0,5 VzÄ (50.000 Euro) für die Beratung von mittel- und südosteuropäischen (MSOE) Arbeitsmigrant*innen ab dem 01.01.2025 wird für 2025 entsprochen. Drittmittel sind vorrangig einzusetzen.
- Für Kunst am Bau (B658020002) werden ab 2025 Mittel in Höhe von 2.500 Euro jährlich eingestellt.

Gegenfinanzierungsvorschläge

- Es wird im Haushaltsjahr 2025 ein globaler Minderaufwand in Höhe von 0,30 Prozent eingestellt.
- Stellenplan: Es erfolgt eine Reduzierung um drei Stellen im FB65.
 - 2 Stellen Meister*innen im Hochbau
 - 1 Stelle Bauzeichner*in

Begründungen erfolgen mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Gitte Trostmann, Maik Steiner

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Heiner Kollmeyer

CDU

Volker Richter

SPD